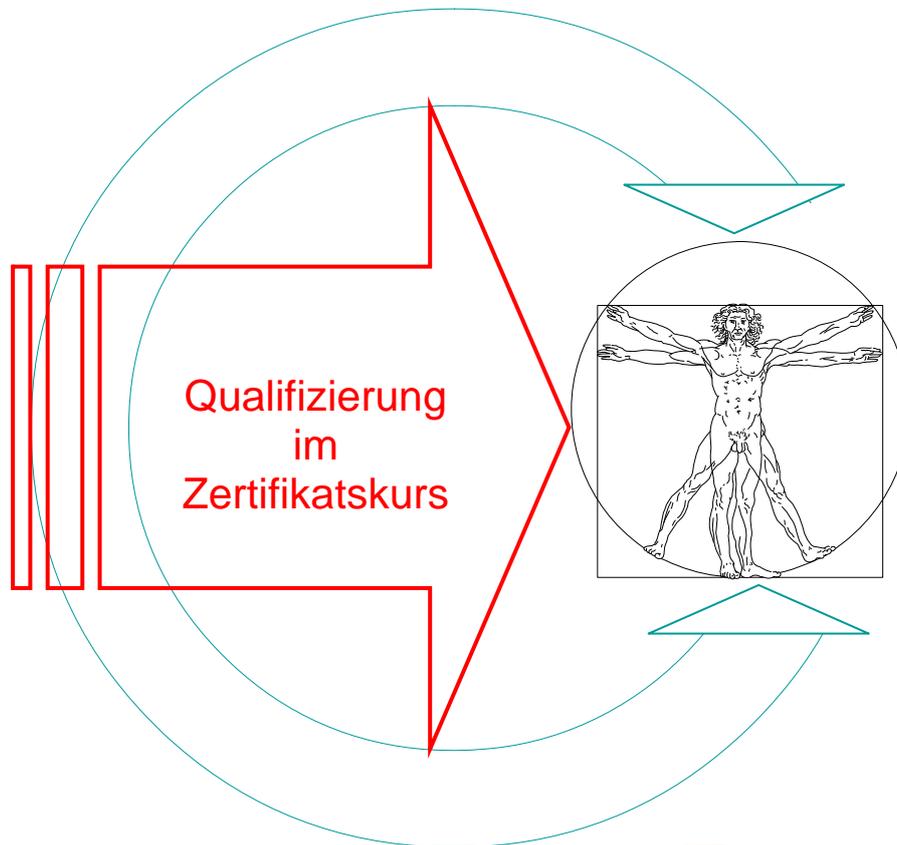


Projektmanagement Qualifizierung & Zertifizierung IPMA Level D-A



mit einer Ausbildung in  Office Project



International
Project
Management
Association

mit Zertifikat von
IPMA und PM Zert



PROJEKTMANAGEMENT
ZERTIFIZIERUNG

Inhaltsverzeichnis

1	Referenz.....	3
2	Internationale Trägerschaft	6
3	Besondere Alleinstellungsmerkmale der PM-Qualifizierung durch SC.....	7
4	Ziele vom Zertifikatskurs Projektmanager GPM/IPMA	8
5	Zertifikatskurs Durchführung	8
6	Curriculum	10
7	GPM Buch „Kompetenzbasiertes Projektmanagement PM3“	11
8	Prüfungsvorbereitung GPM/IPMA LEVEL D bis A	12
9	Der internationale Standard für Projektmanagement-Qualifizierung.....	13
10	Informationsnachmittag	14
11	Anmeldung zum Projektmanagement Zertifikatskurs IPMA Level D bis A.....	17

WAS ist Projektmanagement

I PM gibt die ständig Antwort auf die W-Fragen

WER/WAS/WANN/WIE/WO/WARUM

II PM Parameter kontrollieren und steuern den Projektprozess

Termin/Kosten/Leistung/Qualität/Soziales (TKLQSoz)

III PM Universalphasenmodell für die Projektstruktur

1. Initialisierung/Identifikation

2. Definition & Recherchen

3. Planung

4. Ausführung

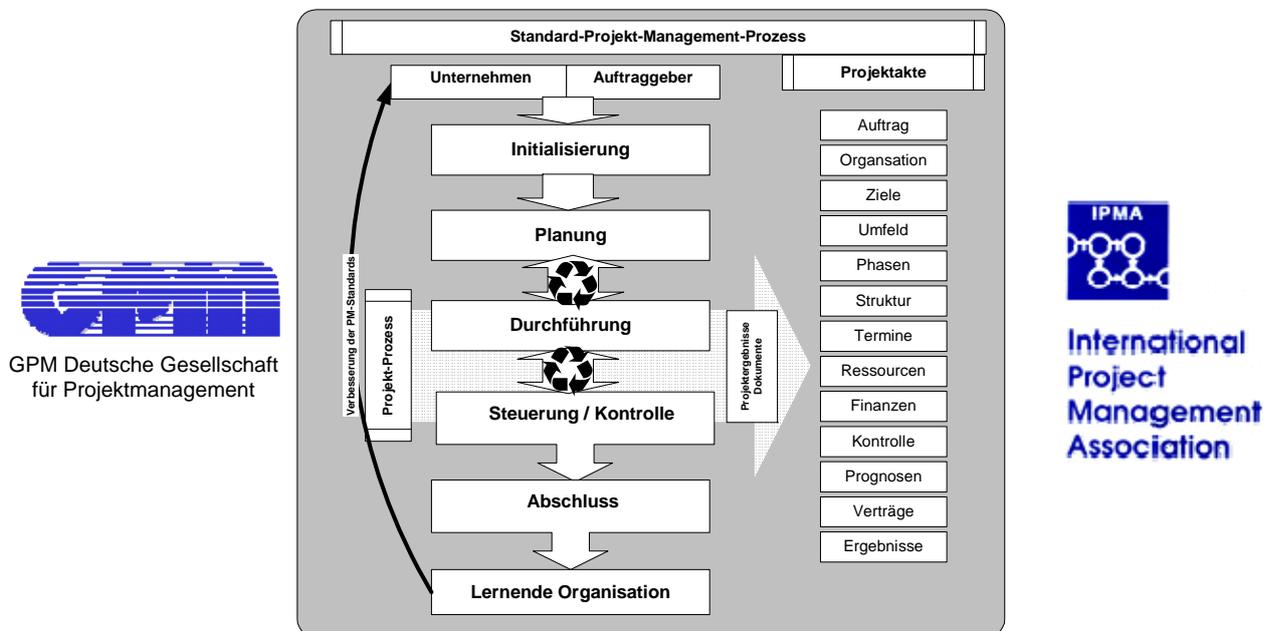
5. Kontrolle & Steuerung

6. Abschluss & Nachhaltigkeit

1 Referenz

43 Jahre Project Excellence
22 Jahre GPM Mitglied
zertifizierter GPM Trainer 1997-2010
zertifizierter Trainer IHK 2013

Wir lehren, was wir leben



GPM: Kompetenzbasiertes Projektmanagement PM3
PM ZERT: NCB3 National Competence Body ICB3 IPMA
DIN 6990x:2009 Projektmanagement
ISO 21500 Projectmanagement

Projektmanagement Standardprozess®

**Der Kunde erhält eine nachhaltige,
professionelle, praxiserprobte Handlungskompetenz**

ZERTIFIKAT



Herr Fred Schröder

05.07.1947
Geburtsdatum

hat in einem Zertifizierungsverfahren nach den Regularien von PM-ZERT auf der Basis von DIN 69900 ff. und ISO 17024 sowie den Beurteilungskriterien von IPMA und GPM seine

KOMPETENZ ALS PM – TRAINER

nachgewiesen und ist somit berechtigt, sich

ZERTIFIZIERTER PM-TRAINER (GPM)

zu nennen.

PM-D 011

Zertifikats-Nr.

31.12.2010

Gültigkeit bis

Nürnberg

Erstzertifizierung

20.10.2004

Ort/Datum

Nürnberg

Rezertifizierung

31.01.2008

Ort/Datum

PM-ZERT Zertifizierungsstelle
der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.


Geschäftsführer PM-ZERT



PM-ZERT ist die Zertifizierungsstelle der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.
Die GPM ist das deutsche Mitglied der IPMA International Project Management Association.
PM-ZERT ist nach ISO zertifiziert und akkreditiert und von der IPMA validiert.

ZERTIFIKAT

IHK Die Weiterbildung

Herr Fred Schröder

hat am 8. April 2013

das Zertifizierungsverfahren zum/zur

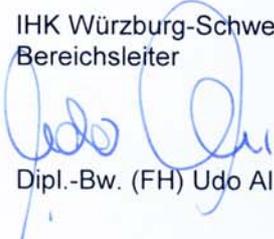
„Trainer/in IHK“

erfolgreich absolviert.

Würzburg, 11. April 2013



IHK Würzburg-Schweinfurt
Bereichsleiter


Dipl.-Bw. (FH) Udo Albert

2 Internationale Trägerschaft



International
Project
Management
Association

Die IPMA International Project Management Association und die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

sind die Träger der Zertifikate für diesen Qualifizierungskurs.

Das 4LC-Zertifikatssystem der IPMA ist der Standard für Projektmanagement in Deutschland und in den 32 IPMA-Mitgliedsländern, was für die Teilnehmer eine hohe Sicherheit für ihre Investition in Zeit und Geld bedeutet.



Ca. 11000 Zertifikatsträger in Deutschland, die Trainer und die GPM sind stolz auf die internationale Anerkennung dieser Ausbildung für Projektleiter und Teams.

Die GPM hat mit ca. 60 nach EN45013 zertifizierten Trainern europaweit die größte, profilierteste und kompetenteste Mannschaft für die Ausbildung von Projektmanagern..

Der Kurs beinhaltet eine ganzheitliche umfassende Ausbildung mit den Themenkomplexen Management-Grundlagen, Soziale Kompetenz, PM-Methoden und Organisation. Das Ausbildungsziel ist die Vermittlung einer vollständigen praxisorientierten Handlungskompetenz, anhand von Übungs- und Arbeitsprojekten im Kurs.



Der deutsche TÜV hat die Qualifizierung und Zertifizierung der Teilnehmer und Trainer durch den PM ZERT nach DIN ISO EN 9001 zertifiziert. Die Trainer und jeder Kurs werden ständig auf Qualität und Einhaltung der IPMA/GPM - Richtlinien kontrolliert. Die Trainer sind alle auf einen Standard ausgebildet, was den Teilnehmern ein hohes Maß an Sicherheit und Redundanz bietet.



Wir haben in den letzten Jahren über 500 Teilnehmer zum GPM/IPMA - Zertifikat geführt und erreichen aktuell einen Notendurchschnitt von bis zu 245/300 = gut pro Absolvent(in). Wir gehören zu den besten Trainern der GPM, was unsere Teilnehmer mit einem Bewertungsschnitt von bis zu 1,6 anerkennen, und der PM ZERT mehrfach durch eine Trainer (re-) Zertifizierung bis Level A ausgezeichnet hat.

Wir sind der Weg zum Ziel: Projekterfolg & Wettbewerbsfähigkeit für Menschen und Firmen durch eine professionelle Standardisierung.

WARUM – drei gute Gründe für eine Zertifizierung im Projektmanagement

Internationale Karriere: wir können in weit über dreißig Nationen auf den IPMA-Standard verweisen und haben in dieser weltweiten Gemeinschaft ein Netzwerk ohnegleichen. Der IPMA-zertifizierte PM ist international die erste Adresse für den gesicherten Projekterfolg.

Kompetenz Status: Das Zertifikat ist mit der eindeutigen und revisionsfesten Definition des gesamten PM-Kompetenzspektrums durch die Taxonomie ein manifester Nachweis eines einzigartigen Leistungspotentials zum Nutzen und für die Sicherheit des Auftraggebers.

Professionelle Referenz und Marketing: Das IPMA Zertifikat bietet den Projektträgern einen Sicherheitsnachweis für eine effiziente Projektdurchführung. Das Vertrauen begründet sich in die umfassende Handlungskompetenz des zertifizierten Projektleiters, einfach durch die Referenz auf die Qualifizierungsgrundlagen und die Zertifizierungsrichtlinien.

3 Besondere Alleinstellungsmerkmale der PM-Qualifizierung durch SC

Wir leben was wir lehren!

Seit 1970 Project Excellence in internationalen Projekten

- Wir haben ein einzigartiges Vorgehensmodell aus der täglichen Anwendung entwickelt. Mit dem Projektmanagement-Standardprozess[®] und der Project Engine als Leitstand kann man einfach und fehlerfrei Projektmanagement lernen und leben
- Wir liefern ca. 100 praxiserprobte Arbeitsblätter, Checklisten und Vorlagen sowie ca. 50 Methodenbeschreibungen für den schnellen Einstieg auf der Teilnehmer-CD für die Unterstützung der Tagesarbeit.
- Die MS Project[®] Anwendung ist in sieben Vorlagen und Beispielen enthalten und im Kurs integriert.
- Die Teilnehmer erhalten im „ewigen“ Verteiler die aktualisierten Arbeitsunterlagen.
- Zwei beispielhaft gute Referenz-Arbeitsprojekte sind auf der Teilnehmer – CD, ebenso alle Vorträge und Übungen.
- Die Workshop-Protokolle werden als Fotoprotokoll geliefert.
- Wir haben aktuell einen Absolventenschnitt von bis zu 231/300 (=gut) und eine persönlichen Bewertungsschnitt von 1,6.
- Die Zertifikatskurse sind ab sechs Teilnehmern offizielle GPM Kurse und ab acht Tn. kommen die PM ZERT Assessoren zur Prüfung vor Ort.
- Innovation und Kostenreduzierung - diese beiden Gründe für den Einsatz neuer Technik schließen sich nicht gegenseitig aus. Die Standardisierung und Harmonisierung der Projekt- und Geschäftsprozesse bringt beides:

Leistungssteigerung und Kostenoptimierung.

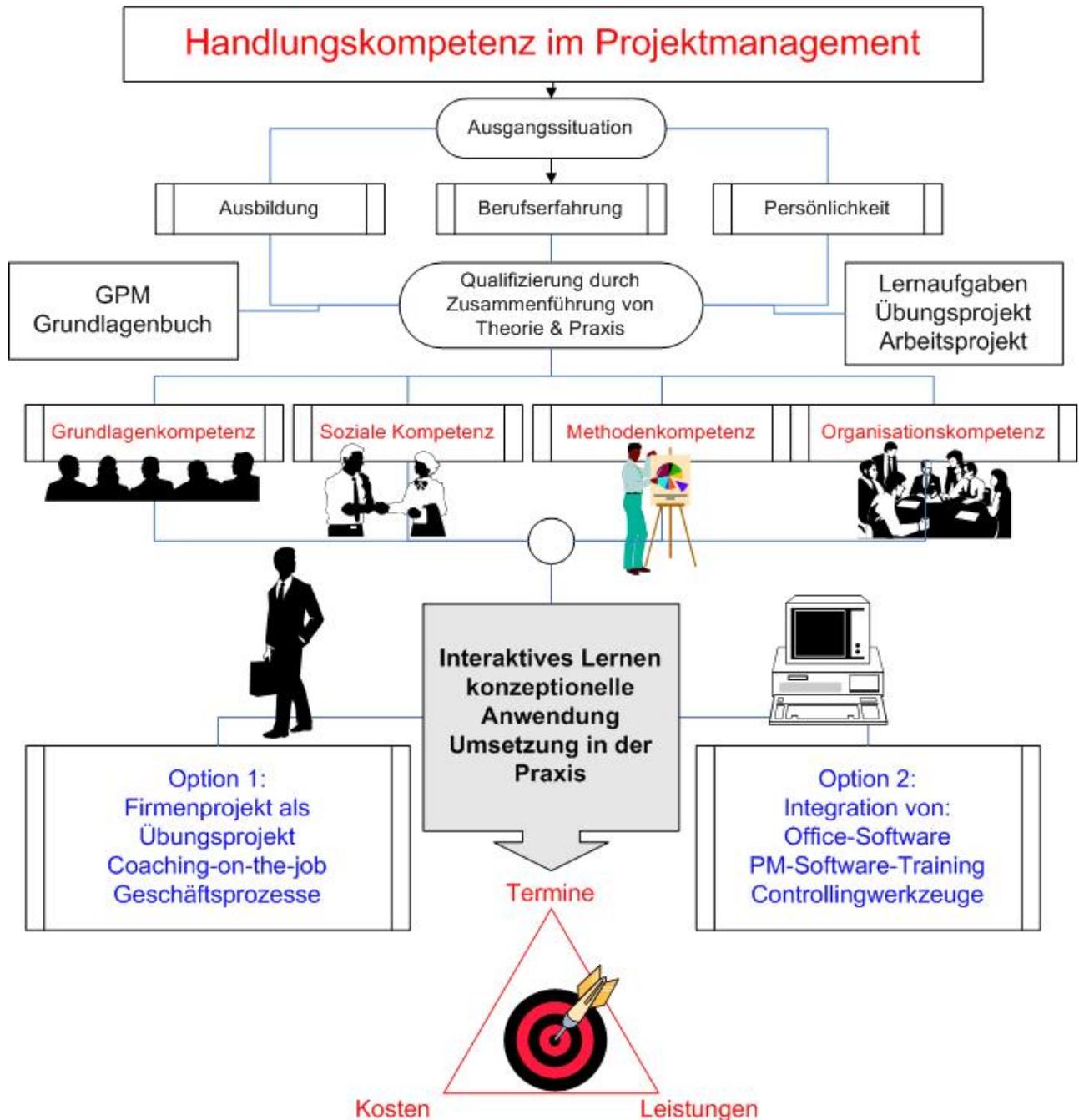
Referenzen

- Unsere Trainer sind selbst seit mind. 10 bis über 33 Jahren als IT-Projektleiter tätig und sind nach GPM/IPMA zertifiziert. (siehe <http://www.sc4pm.com>).
- Der Lehrgangleiter ist zudem seit 1993 als öffentlich bestellter und vereidigter IT-Sachverständiger tätig.
- Wir liefern „best practice“ weil wir ständig in unseren internationalen Projekten (siehe CV & Profil) leben was wir lehren und bewirken eine nachhaltige Verbesserung Ihrer PM-Geschäftsprozesse.

Partner

Die Kurse werden in Kooperation mit anderen Trainern und zertifizierten Projektmanagern durchgeführt, je nach Teilnehmerzahl.

4 Ziele vom Zertifikatskurs Projektmanager GPM/IPMA



5 Zertifikatskurs Durchführung

5.1 Kurs-Status

Bis zu drei Teilnehmer werden im Seminarraum von Schröder Consultants den Kurs absolvieren.

Ab vier Teilnehmer wird der Kurs im Seminarhotel (z. B. Orbis) durchgeführt.

Ab sechs Teilnehmer ist eine GPM Anmeldung erforderlich.

Ab acht Teilnehmer ist es ein offizieller GPM Kurs und die Assessoren kommen zu Prüfung vor Ort.

Unter acht Teilnehmer müssen die Prüfungsteilnehmer nach Nürnberg fahren.

5.2 Didaktisches Konzept

Der Ablauf des didaktischen Konzeptes des "moderierten Arbeitslehrgangs" besteht aus 7 Prozessschritten:

1. Lesen, Vor- und Nachbereitung der Kapitel durch die Teilnehmer zur Workshop-Vorbereitung
2. Trainer-Kurzvortrag als Zusammenfassung des Kapitels und Einführung in die Übung zum Thema
3. Übung: 1. Transfer des theoretischen Wissens in die Praxis durch Anwendung auf das eigene Transferprojekt, teilweise ergänzt durch eine Gruppen-Konsensübung mit allen Gruppenergebnissen.
4. Festigung des Wissens zum Thema durch Fragentests und Zwischenprüfungen
5. Hausarbeit: Wissensvertiefung durch die Vervollständigung der Methodenanwendung im individuellen Transferprojekt, sowie Bearbeitung der Fragen zu den durchgenommenen Kapiteln.

5.3 Ablauf

- Insgesamt 14 Tage, davon 9 Tage, jeweils von 8:00 – 18:00 Uhr und 5 Tage Prüfungsvorbereitung 7 mal 2 Workshoptage verteilt auf ca. 6 Monate,
- optional Prüfung 1 Tag, zusätzlich
- Durchgehende Betreuung durch erfahrene PM-Trainer, individuelle Übungen und Gruppenarbeit
- Termine und Kosten der öffentlichen Lehrgänge finden Sie im Internet, hausinterne Lehrgänge werden individuell angeboten

5.3.1 Teilnehmerorientierte Gestaltung

Bei der Vor- und Nachbereitung der Workshops stimmen wir die Vorgehensweise und Geschwindigkeit möglichst anhand der individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Kursteilnehmer ab.

5.3.2 Zertifikatsprüfung

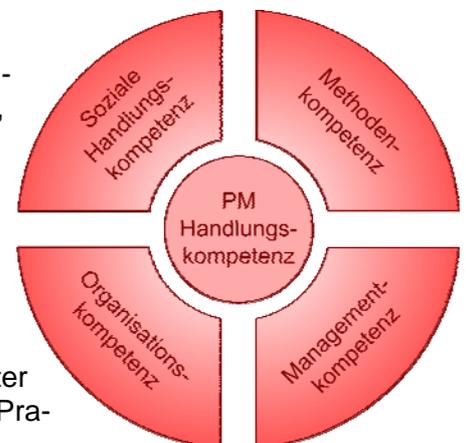
Die Ausbildung zum Projektmanager GPM kann mit einer freiwilligen Zertifikatsprüfung abgeschlossen werden. Diese enthält auch das Zertifikat nach IPMA Level D.

Die Prüfung zum Kursabschluss wird von Assessoren der GPM und des PM-Zert durchgeführt. Sie erfolgt mündlich und schriftlich und dauert einen Tag (Level D).

5.3.3 Zielgruppe und Vorkenntnisse

Der Lehrgang ist als berufsbegleitende Ausbildung mit professionellem Anspruch konzipiert. Teilnehmer/innen sind Projekt-Mitarbeiter, Projekt-Assistenz, Projektbüro-Mitarbeiter, Junior- und Teil-Projektleiter, Nachwuchsführungskräfte die professionell in Projekten mitarbeiten oder diese leiten sollen.

Der Lehrgang ermöglicht einen systematischen, vollständigen Einstieg in das Projektmanagement. Empfohlene Voraussetzung für die Teilnahme sind ca. 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung. Auch nach einem technischen oder betriebswirtschaftlichen Studium ist der Kurs eine ideale Fortbildung. Selbst erfahrene Projektleiter erlernen durch die Systematisierung eine Effizienzsteigerung ihrer Praxis.



6 Curriculum

Die PM Qualifizierung beinhaltet den Leitstand mit ca. 50 Methoden mit 100 Vorlagen, Beispielen, Gebrauchsanleitungen für eine modularisierte, praxisorientierte Grundlagen für die effiziente Projektabwicklung. Der Projektleiter wird durch den Prozess geführt und unterstützt.

Alle ca. 100 Vorlagen & Checklisten sind im Original auf der Kurs - CD

Project Engine - Projektakte			
Prozesse		Prozesse	
Teilprozesse	Methodenkatalog	Teilprozesse	Methodenkatalog
01. Initialisierung		05. Projekt-Controlling	
01.00. Planung & Grundlagen	MSP00. Projektname/Rahmenplan	05.00. Planung &	MSP05. Projektkontrolle
	MSP01. PM. Initialisierung	05.01. TKL-Kontrolle	05.01.01. P.-Controllingplan & Regelkreis
01.01. Vorbereitung	01.01.00. Projektleitblatt		05.01.02. TKL-IST/SOLL-Daten
	01.01.01. Projekt. Initialisierung	05.02. FWA	05.02.01. FWA/Stichtag AP/Teilprojekte
	01.01.04. Geschäftsrisiken		05.02.02. FWA. Gesamtprojekt
01.02. Vertriebsdokumente	01.02.01. Vertriebsprozess	05.03. MTA, KTA	05.03.01. MTA/Stichtag
01.03. Projektauftrag	01.03.01. Kundenauftrag		05.03.02. KTA/Stichtag
	01.03.02. Auftragsanalyse	05.04. Stakeholder Status	05.04.01. Stakeholder-Aktionsstatus/Stichtag
	01.03.03. PL. Vertrag. Zielvereinbarung	05.05. Risiko Status	05.05.01. Risiko-Aktionsstatus/Stichtag
01.05. Lastenheft/Pflichtenheft	01.05.01. Lastenheft (freies Format)	05.08. Lenkungsreis	05.08.01. Statusberichte/Stichtag & Maßnahmen
	01.05.02. Pflichtenheft (freies Format)		05.08.02. Protokolle Lenkungsreis
01.09. Kick-Off-Meeting	01.09.01. Kick-Off-Meeting. Plan & Protokoll	05.09. PM.QM	05.09.01. PM-Qualitätsaudit
01.10. Kundenabnahme	01.10.01. Kundenabnahme Initialisierung	05.10. Kundenabnahme	05.10.01. Kundenabnahme Projektcontrolling
02. Grobplanung		06. Projekt-Abschluß	
02.00. Planung &	MSP02. Grobplanung	06.00. Planung &	MSP06. Projektabschluss
02.01. Umfeld &	02.01.01. Umfeldanalyse Mindmapping	06.01. PM-Reviewreport	06.01.01. Kunden-Schlussabnahme
	02.01.02. Liefergegenstände		06.01.02. TKL-Zusammenfassung & Bilanz
	02.01.03. Dokumentenmanagement		06.01.03. Zielerfüllung
02.02. Ziele	02.02.01. Zielidentifikation & Analyse & Hierarchie		06.01.04. Abschluß Stakeholder-/Risiko-Aktionen
	02.02.01. Zielwertanalyse		06.01.05. PM.QM.Bilanz
02.03. Organisation	02.03.01. Organisations- & Rollenmatrix		06.01.06. Marketing-Bericht
	02.03.02. Organigramm & Eskalationswege		06.01.07. Erfahrungsauswertung PMSP, PMHB
02.04. Stakeholder	02.04.01. Stakholder Diagramm & -Portfolio		06.01.08. Archivierte Projektakte
	02.04.02. Stakeholder Identifikation & Analyse		06.01.09. Abschluss Team & Lenkungsreis
	02.04.03. Stakeholder Action Item List	06.02. Projektende	06.02.01. Abschluss d. Projektkonten
02.05. Risiken	02.05.01. Risiko Identifikation & Analyse		06.02.02. Freigabe Einsatzmittel
	02.05.02. Risiko Action Item List		06.02.03. Abschlussworkshop & Party!
	02.05.03. Risiko Ganglinie/Portfolio	06.10. Kundenabnahme	06.10.01. Kundenabnahme Projektabschluss
02.06. Phasenplan	02.06.01. Phasenplantabelle	09. Nachweise/Referenzen	09.01. Korrespondenz. Verzeichnisse
	02.06.02. Phasenplan. Grafik-freies Format		09.02. Literatur. Quellen Referenzen
02.07. Info. & Kommun.	02.07.01. Information. Kommunikation		09.03. Liefergegenstände. Verzeichnisse
02.09. Start-up-Workshop	02.09.01. Startworkshop Plan & Protokoll	10. Soziale Handlungskompetenz	
02.10. Kundenabnahme	02.10.01. Kundenabnahme Grobplanung	10.00. Szenarien	10.00.01. Teambildung & Soziale Wahrnehmung
03. Feinplanung			10.00.02. Motivation & Führung
03.00. Planung &	MSP03 Feinplanung		10.00.03. Kreativität
03.01. Projektstrukturplan	03.01.01. Projektstrukturplan Blockdiagramm		10.00.04. Kommunikation & Moderation
03.02. Arbeitspakete	03.02.0x. Arbeitspakete. Dokumentation		10.00.05. Selbstmanagement & Problemlösung
03.03. Vorgangsplan	03.03.01. GANTT-Diagramm		10.00.06. Konflikt- & Krisenmanagement
	03.03.01. PERT-Plan	10.01. Fallstudien	10.01.0x. Fallstudie x (Protokoll & Analyse)
03.04. Einsatzmittelplan	03.04.01. Einsatzmittelplan; EM-Optimierung	V20060227	
	03.04.02. Rollenprofile & Besetzung		
	03.04.03. EM-Kostenstellenplan		
03.05. Kosten/Finanzplan	03.05.01. Kostenplan		
	03.05.02. Finanzierungsplan		
03.10. Kundenabnahme	03.10.01. Kundenabnahme Feinplanung		
04. Projektdurchführung			
04.00. Planung &	MSP04. Projektdurchführung		
04.01. Projektprozess	04.01.01. Lieferung & Leistung Management		
	04.01.02. Ereignismanagement		
	04.01.04. Teammeetings Pläne & Protokolle		
	04.01.05. Einkauf & Beschaffung		
	04.01.06. Information & Kommunikation Mgmt.		
	04.01.07. Dokumentenversionsmanagement		
04.02. Änderungsmanageme	04.02.01. Änderungsprozess		
	04.02.02. Änderungsmanagement		
	04.02.03. Arbeitspaketänderungsmanagement		
04.03. Verträge & Claims	04.03.01. Verträge Analyse & Management		
	04.03.02. Claim-Management		
04.10. Kundenabnahme	04.10.01. Kundenabnahme Projektdurchführung		

Falls bei einem hausinternen Kurs die Option „Firmenprojekt“ gewählt wird, können auch Firmen-spezifische Dokumente, Workflows, Geschäftsprozesse, Methoden usw. in die Lehraufgaben integriert werden.

7 GPM Buch „Kompetenzbasiertes Projektmanagement PM3“

Das vierbändige Werk mit ca. 2800 Seiten und ca. achthundert Testfragen ist die Grundlage der Prüfungsvorbereitung und ist vom Teilnehmer selbst zu beschaffen. .

ELEMENTE DER IPMA COMPETENCE BASELINE (ICB 3.0)

PM-TECHNISCHE KOMPETENZELEMENTE

- 1.01 Projektmanagementenerfolg
- 1.02 Interessierte Parteien
- 1.03 Projektanforderungen und Projektziele
- 1.04 Risiken und Chancen
- 1.05 Qualität
- 1.06 Projektorganisation
- 1.07 Teamarbeit
- 1.08 Problemlösung
- 1.09 Projektstrukturen
- 1.10 Leistungsumfang und Lieferobjekte (Deliverables)
- 1.11 Projektphasen, Ablauf und Termine
- 1.12 Ressourcen
- 1.13 Kosten und Finanzmittel
- 1.14 Beschaffung und Verträge
- 1.15 Änderungen
- 1.16 Überwachung und Steuerung, Berichtswesen
- 1.17 Information und Dokumentation
- 1.18 Kommunikation
- 1.19 Projektstart
- 1.20 Projektabschluss

PM-VERHALTENS-KOMPETENZELEMENTE

- 2.01 Führung
- 2.02 Engagement und Motivation
- 2.03 Selbststeuerung
- 2.04 Durchsetzungsvermögen
- 2.05 Entspannung und Stressbewältigung
- 2.06 Offenheit
- 2.07 Kreativität
- 2.08 Ergebnisorientierung
- 2.09 Effizienz
- 2.10 Beratung
- 2.11 Verhandlungen
- 2.12 Konflikte und Krisen
- 2.13 Verlässlichkeit
- 2.14 Wertschätzung
- 2.15 Ethik

PM-KONTEXT-KOMPETENZELEMENTE

- 3.01 Projektorientierung
- 3.02 Programmorientierung
- 3.03 Portfolioorientierung
- 3.04 Einführung von Projekt-, Programm- und
Portfoliomanagement
- 3.05 Stammorganisation
- 3.06 Geschäft
- 3.07 Systeme, Produkte und Technologie
- 3.08 Personalmanagement
- 3.09 Gesundheit, Arbeits-, Betriebs- und
Umweltschutz
- 3.10 Finanzierung
- 3.11 Rechtliche Aspekte

8 Prüfungsvorbereitung GPM/IPMA LEVEL D bis A

Für alle Level sind zusätzliche Prüfungscoachings erforderlich und die Prüfungen finden in Nürnberg beim PM ZERT statt: (Ausnahme: ab 8 Tn. pro Level D oder C-A findet die Prüfung vor Ort statt)
Die Prüfungsvorbereitungen sind ein Repertorium aller 800 Fragen der GPM-Taxonomie, je nach Level D-A, ein Workshop-Szenario (für C-B), sowie Spezialfragen für den Grad 4 Management - Kompetenz.

NCB 3.0 Projektmanagementkompetenzen	ICB 3.0	IPMA Level D Projekt- management- Fachmann	IPMA Level C Projekt- manager	IPMA Level B Senior Projekt- manager	IPMA Level A Projekte Direktor
1. PM-technische Kompetenzelemente					
1.01 Projektmanagementenerfolg	1.01	Wissen	Können	Können	Managen
1.02 Interessierte Parteien	1.02	Können	Können	Können	Managen
1.03 Projektanforderungen und Projektziele	1.03	Können	Können	Können	Können
1.04 Risiken und Chancen	1.04	Können	Können	Können	Managen
1.05 Qualität	1.05	Wissen	Wissen	Können	Managen
1.06 Projektorganisation	1.06	Können	Können	Können	Managen
1.07 Teamarbeit	1.07	Können	Können	Können	Managen
1.08 Problemlösung	1.08	Wissen	Können	Managen	Managen
1.09 Projektstrukturen	1.09	Können	Können	Können	Managen
1.10 Leistungsumfang und Lieferobjekte (Deliverables)	1.10	Wissen	Wissen	Können	Managen
1.11 Projektphasen, Ablauf und Termine	1.11	Können	Können	Können	Managen
1.12 Ressourcen	1.12	Können	Können	Können	Managen
1.13 Kosten und Finanzmittel	1.13	Können	Können	Können	Managen
1.14 Beschaffung und Verträge	1.14	Wissen	Wissen	Können	Managen
1.15 Änderungen	1.15	Wissen	Wissen	Können	Managen
1.16 Überwachung und Steuerung, Berichtswesen	1.16	Wissen	Können	Können	Managen
1.17 Information und Dokumentation	1.17	Wissen	Können	Können	Managen
1.18 Kommunikation	1.18	Können	Können	Managen	Managen
1.19 Projektstart	1.19	Können	Können	Können	Managen
1.20 Projektabschluss	1.20	Wissen	Können	Können	Managen
2. PM-Verhaltenskompetenz-Elemente					
2.01 Führung	2.01	Wissen	Können	Können	Managen
2.02 Engagement und Motivation	2.02	Können	Können	Managen	Managen
2.03 Selbststeuerung	2.03	Können	Können	Managen	Managen
2.04 Durchsetzungsvermögen	2.04	Können	Können	Können	Können
2.05 Entspannung und Stressbewältigung	2.05	Können	Können	Können	Managen
2.06 Offenheit	2.06	Können	Können	Können	Können
2.07 Kreativität	2.07	Wissen	Können	Managen	Managen
2.08 Ergebnisorientierung	2.08	Wissen	Können	Können	Managen
2.09 Effizienz	2.09	Können	Können	Können	Managen
2.10 Beratung	2.10	Können	Können	Können	Können
2.11 Verhandlungen	2.11	Wissen	Wissen	Können	Managen
2.12 Konflikte und Krisen	2.12	Wissen	Können	Managen	Managen
2.13 Verlässlichkeit	2.13	Wissen	Können	Können	Können
2.14 Wertschätzung	2.14	Können	Können	Können	Können
2.15 Ethik	2.15	Können	Können	Können	Können
3. PM Kontextkompetenz-Elemente					
3.01 Projektorientierung	3.01	Wissen	Können	Können	Managen
3.02 Programmorientierung	3.02	Können	Wissen	Können	Managen
3.03 Portfolioorientierung	3.03	Können	Wissen	Können	Managen
3.04 Einführung von Projekt-, Programm- und	3.04	Können	Wissen	Wissen	Managen
3.05 Stammorganisation	3.05	Wissen	Können	Können	Managen
3.06 Geschäft	3.06	Wissen	Können	Können	Managen
3.07 Systeme, Produkte und Technologie	3.07	Können	Können	Können	Wissen
3.08 Personalmanagement	3.08	Wissen	Können	Können	Managen
3.09 Gesundheit, Arbeits-, Betriebs- und Umweltschutz	3.09	Wissen	Können	Können	Managen
3.10 Finanzierung	3.10	Wissen	Können	Können	Managen
3.11 Rechtliche Aspekte	3.11	Können	Wissen	Können	Managen

9 Der internationale Standard für Projektmanagement- Qualifizierung

IPMA Qualification and Competence Levels

Titel	Kompetenz	Zertifizierungsverfahren			Gültigkeit	
		Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3		
IPMA Level A Zertifizierter Projektdirektor (GPM)	Wissen, Erfahrung	Bewerbung, Lebenslauf, Projektliste, Projektkurzbericht, Referenzen, Selbstbewertung	Interview	schriftliche Prüfung, Workshop, Projektstudienarbeit "Projekt Direktor"	5 Jahre	
IPMA Level B Zertifizierter Senior Projektmanager (GPM)						schriftliche Prüfung, Workshop, Projektstudienarbeit
IPMA Level C Zertifizierter Projektmanager (GPM)						schriftliche Prüfung, Workshop
IPMA Level D Zertifizierter Projektmanagement-Fachmann (GPM)	Wissen	Bewerbung, Lebenslauf, Selbstbewertung	schriftliche Prüfung, Transfernachweis, mündliche Prüfung			



International
Project
Management
Association



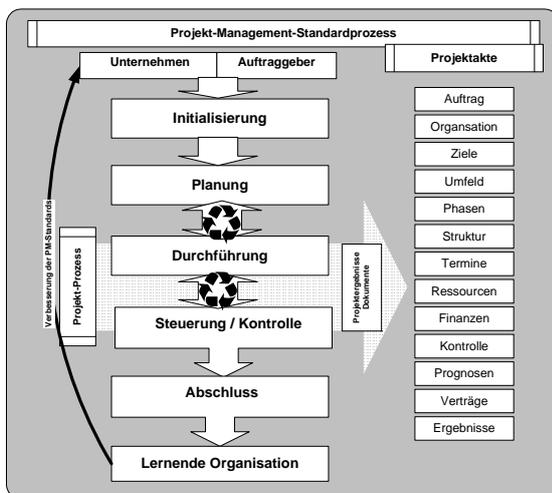
10 Informationsnachmittag

Projektmanagement Zertifikatskurs GPM/IPMA Level D-A

mit einer Ausbildung in



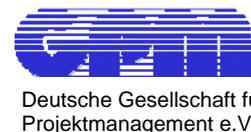
Der Workflow im Projektmanagement



- Die Sicherstellung des wirtschaftlichen Erfolges im Projekt
- Der Projektmanagement-Regelkreis ist der Erfolgsgarant für den Projektprozess
- Der konsequente, zielführende Methodeneinsatz durch das Projektteam
- Die Integration von fachlicher und sozialer Kompetenz als Handlungsbasis
- Die durchgängige Qualifizierung der Planungs- und Ausführungsdaten
- Die systematische und organisatorische Steuerung des Projektes

Qualifizierung und Zertifizierung zum Projektmanager GPM/IPMA Level D-A

Lehrgangsträger



Veranstaltungstermine und –ort – kostenlos & unverbindlich

- Termine siehe Anmeldebogen
um 16:00 Uhr (Dauer: ca. 3 Stunden)
Waldstr. 8 b, 82205 Gilching, Anfahrtsskizze siehe Seite 3

Anmeldung zum Informationsnachmittag

Bitte per Post oder per Fax zurückschicken an:

SCHRÖDER CONSULTANTS
Dipl.-Ing. Fred Schröder
Waldstr. 8 b

Fax.: +49 (8105) 23329
Email: info@sc4pm.com

D-82205 Gilching

Teilnehmer-Daten:

Name:		Firma:	
Telefon:		Abteilung:	
Fax:		Straße:	
Mobil:		PLZ / Ort:	
eMail:			

Projektmanagement Zertifikatskurs GPM/IPMA Level D-A

mit einer Ausbildung in



Informationsnachmittag

kostenlos

unverbindlich

**Ich melde mich für folgende Informationsveranstaltung in Gilching an,
jeweils ab 15 Uhr am:**

16.09.13

13.01.2014

- Bitte senden Sie mir weitere Informationen zum Ausbildungslehrgang zu.
- Ich möchte angerufen werden.
- Ich möchte diese Informationsveranstaltung hausintern durchführen

Ort, Datum

Unterschrift

Seminarraum Informationsnachmittag

Waldstr, 8 b, 82205 Gilching, Ortsteil Neugilching

S-Bahnlinie S5 Station Neu-Gilching 3 min

Autobahnausfahrt 32 AS Oberpfaifenhofen auf der A96 München-Lindau 3 min



11 Anmeldung zum Projektmanagement Zertifikatskurs IPMA Level D bis A

Bitte per Email, Post oder Fax zurückschicken an:

Fax.: +49 (8105) 23329 oder Email: info@sc4pm.com

Teilnehmer-Daten:

Name:		Firma:	
Telefon:		Abteilung:	
Fax:		Straße:	
Mobil:		PLZ / Ort:	
eMail:		USt-Id-Nr:	

*▼	Level	Qualifizierung + MS Project + FreeMind/MindJet + Prüfungsvorbereitung	netto zuzüglich MWST
	D	zwölf Tage	2.450 -
	C	mit Level D zusätzlich 2 Tage	+ 450 -
	B	mit Level D zusätzlich 4 Tage	+ 900 -
	A	mit Level D zusätzlich 6 Tage	+ 1.350

Für mehrere Anmeldungen einer Firma gibt es eine Staffel pro Kopf 3% ab der 2. Anmeldung Kursdurchführung ab sechs TeilnehmerInnen. Der Veranstaltungsort wird bekannt gegeben
 Springen zwischen Kursen ohne Aufpreis; Termine WS7-10 für Level C bis A Prüfungscoaching nach Vereinbarung. Termine können einvernehmlich verschoben werden. Prüfungstermine werden im Kurs vereinbart
 inkl. das Fachbuch "Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM3)/GPM"
 inkl. die SC CD mit ca. 45 Methoden, ca. 100 Checklisten,
 inkl. viele komplette Transferprojekt-Beispiele
 inkl. FreeMind©/MindJet© und Microsoft Project© Ausbildung am eigenen Transferprojekt
 Privatzahler und Selbständige können nach Vereinbarung in Raten zahlen. Die Kosten für die Prüfung, für An- und Abfahrten sowie Verpflegung sind selbst zu tragen.

AUTOSTART OPTION

Wir starten Ihren persönlichen Zertifikatskurs SOFORT, wenn Sie sechs Teilnehmer anmelden.

*▼	Kurs- Nr.	WS1	WS2	WS3	WS4	WS5	WS6	Level D Prüfung
	13-904	4.-5.10.	1.-2.11.	29.-30.11.	20.-21.12.	09.-10.1.	31.1.-1.2.	n. V. + 3w
	14-940 Südtirol	14.-15.11.	12.-13.12.	16.-17.1.	13.-14.2.	13.-14.3.	10.-11.4.	siehe extra In-formationen
	14-901	24.-25.1.	21.-22.2.	20.-21.3.	25.-26.4.	16.-17.5.	06.-07.6.	n. V. + 3w

Springen zwischen Kursen ohne Aufpreis; Termine WS7-10 für Level A-C Prüfungscoaching nach Vereinbarung; Termine können einvernehmlich verschoben werden, Prüfungstermine: n.V. nach Vereinbarung
 Ich erkläre mein Einverständnis mit den nachstehenden Teilnahmebedingungen auf der direkt zu dieser Anmeldung folgenden Seite und melde mich hiermit verbindlich an.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

V130826

Teilnahmebedingungen

I Qualitätsgarantie

Herr Schröder ist von der GPM zertifizierter Trainer 1997-2010 für die Qualifizierung gemäß IPMA Level D-A, seit 2013 zertifizierter Trainer IHK. Er führt den Kurs nach Erfordernis optional in Gemeinschaft mit anderen erfahrenen Trainern und zertifizierten Projektmanagern durch. Die freiwillige Prüfung zum Kursabschluss wird von Assessoren der IPMA durchgeführt.

II Seminararten

Öffentliche Kurse

Für die Teilnahme am öffentlichen Kurs muss die Anmeldung jedes Teilnehmers schriftlich, gemäß den angekündigten Terminen und Gebühren erfolgen. Die Anmeldung wird innerhalb von 5 Werktagen mit Angabe des Veranstaltungsortes und -termins bestätigt. Änderungen bleiben vorbehalten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs der Teilnehmergebühren berücksichtigt. Ein Kurs wird ab vier Anmeldungen durchgeführt. Anmeldungen, die über die maximale Teilnehmerzahl von 16 Teilnehmern hinaus gehen werden auf die Warteliste gesetzt und bei einem Parallelkurs bzw. zu einem späteren Termin berücksichtigt.

Die Kurs- und Lizenzgebühr für die Seminarunterlagen sind vor Seminarbeginn nach Rechnungsstellung zahlbar. Bei Kursabbruch durch den Teilnehmer besteht kein Anspruch auf gänzliche oder anteilige Rückzahlung der Gebühren. Teilnehmer können Ersatzteilnehmer benennen. Bei Vorlage eines ärztlichen Attests, dass die Teilnahmeunfähigkeit bestätigt, erfolgt eine unbare, anteilige Gutschrift für eine Kursfortsetzung zu einem späteren Termin. Falls ein Kurs nicht stattfinden sollte oder durch höhere Gewalt abgebrochen wird, erhalten die Teilnehmer ihre gezahlten Teilnahmegebühren anteilig im Verhältnis der stattgefundenen zu den geplanten Kurstagen zurückerstattet.

Die Teilnehmer müssen für ihre An- und Abreise zum Kursort, Verpflegung und Unterkunft während des Seminars selbst aufkommen. Die Kosten für den Veranstaltungsraum und die Vortragstechnik sind in den Seminargebühren enthalten, genau so wie für die vorstehend genannten Unterlagen..

Die Teilnehmer erhalten unter folgenden Bedingungen die Vorträge, die Arbeitsblätter, die Checklisten, die Ergebnisdokumentation jedes Workshops usw. auf Datenträger oder per Email. Sie dürfen diese Daten ausschließlich persönlich nutzen, niemals – auch nicht in veränderter Form – weitergeben oder für den Wettbewerb gegen Schröder Consultants verwenden, keinem Dritten und vor allem keinem Wettbewerber die Daten überlassen. Bei einer Weitergabe innerhalb der eigenen Firma müssen die Teilnehmer immer auf die ununterbrochene Einhaltung dieser vorstehenden Bedingungen schriftlich hinweisen und dafür sorgen.

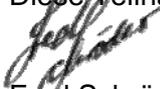
Firmeninterne Kurse

Firmeninterne Kurse werden auf der vorstehend beschriebenen Grundlage individuell vereinbart, genau wie die Anpassung der Kurse auf firmenspezifische Belange, oder ein weitergehendes Coaching, bzw. eine Projektleitung auf Zeit.

III Zertifizierung zum GPM/IPMA Level D bis A

Die freiwillige Prüfung zum Kursabschluss wird von Assessoren der GPM bzw. in Südtirol/Italien von der ANIMP durchgeführt. Sie erfolgt mündlich und schriftlich und dauert ein bis vier Tage, je nach Level D-A. Die Zulassung zur Prüfung erhalten nur die Teilnehmer, die ständig und erfolgreich (Vorträge + Moderation der Lehrinhalte, Fragentests, Zwischenprüfung, Projektakte, Transferprojekt) am Kurs teilgenommen haben. Der Teilnehmer muss sich zusätzlich zum Kurs und zur Prüfungsvorbereitung selbständig und umfassend auf die Prüfung vorbereiten. Das gilt für alle Kursarten. Die Anmeldung beim PM ZERT erfolgt durch den Teilnehmer selbst, Ausnahme bei Gruppenprüfung von SCHRÖDER CONSULTANTS. Die Prüfungsgebühr incl. der Urkunde der GPM oder ANIMP der IPMA (International Projectmanagement Association) wird von den Teilnehmern selbst bezahlt. Die TeilnehmerInnen erkennen die Regelungen, Richtlinien und Vorschriften der Lehrgangsträger PM ZERT, GPM e.V., ANIMP und IPMA. mit der Anmeldung an.

Diese Teilnahmebedingungen gelten ab 1. August 2013



Fred Schröder